

Beschlussvorlage

Abteilung: Bauverwaltung / Facility Management

Aktenzeichen:

Wildau: 03.08.2017

Beratung:	x Stadtverordnetenversammlung	Sitzung am: 08.08.2017
Beschluss:	x. Stadtverordnetenversammlung	Sitzung am: 08.08.2017
		Beschluss-Nr.: S 17/311/17

Betreff: Vergabe der Bauleistungen zum Einbau eines Aufzugs im Rahmen des Bauvorhabens Dachgeschossausbau der Ludwig Witthöft Oberschule Wildau

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt,
der Vergabe der Bauleistungen zum Einbau eines Aufzugs im Rahmen des Bauvorhabens Dachgeschossausbau der Ludwig Witthöft Oberschule Wildau in Höhe von 65.426,20 € an die Fa. OTIS GmbH & Co. OHG Niederlassung Berlin, Warener Str. 5 in 12683 Berlin zuzustimmen.

Begründung:

Die Stadt Wildau ist bestrebt, die Schulbetreuung kontinuierlich zu verbessern und den gesetzlichen Anforderungen anzupassen. D.h. die Ludwig Witthöft Oberschule Wildau benötigt aufgrund mangelnder Kapazitäten dringend zusätzliche Unterrichtsräume im z. Zt. nicht ausgebauten Dachgeschoss.
Hierfür sind bauliche Maßnahmen erforderlich, die räumliche Defizite beseitigen und dem Versorgungsbedarf Rechnung tragen.

Geplant ist eine erneute Erweiterung durch 3 Gruppenräume und einem Fachklassenraum einschl. des Einbaus eines Fahrstuhls in einem bereits vorhandenen Fahrstuhlschacht.

Hierzu sind Leistungen im Rahmen des Gewerkes Aufzugsanlagen zu erbringen.

Die Stellungnahme des RPA ist beigefügt.

Die Baumaßnahme wird im Zeitraum von Mitte August bis Dezember 2017 durchgeführt.

Gemäß § 28 Abs. 3 Satz 1 BbgKVerf kann die Gemeindevertretung/Stadtverordnetenversammlung über Angelegenheiten beschließen, über die der Hauptausschuss entscheiden kann.

Finanzielle Auswirkungen:

Auf der HHST 21602/09610100/785100/216022001701 stehen die entsprechenden Mittel zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:

beschlossen:
abgelehnt:
zurückgezogen:
überwiesen an den Ausschuss:
beschlossen mit den Änderungen:

Vermerk:

Es war(en) Mitglied(er) der Stadtverordnetenversammlung auf Grund des § 22 der Brandenburgischen Kommunalverfassung (BbgKVerf) von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Angela Homuth

Angela Homuth
Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung

